

Gliederung eines Sicherheitskonzeptes für Großveranstaltungen

1. Allgemeine Angaben

- Veranstaltungsname und Datum
- Veranstalter
- Verfasser des Sicherheitskonzeptes
- Version/letzte Aktualisierung

2. Beschreibung der Veranstaltung

2.1. Allgemeine Beschreibung der Veranstaltung

- Programm
- Zeiten (incl. Auf- und Abbauzeiten)
- Flächennutzung und Flächengestaltung
Aufbauten, Wege, Beschreibung des definierten Veranstaltungsbereiches, genutzte Flächen etc. (auch immer als Plan in der Anlage beifügen)
- Erwartete Besucherzahl
Wenn nötig auch beschreiben, wann/an welchen Stellen auf dem Gelände es zu hohen Personendichten kommen kann. Erwartete punktuelle Besucher-Maximal-Belastung;
- Erwartetes Besucherverhalten
Beschreibung der Zusammensetzung des Publikums (Alter, Verteilung männlich – weiblich, besonderes „Fanverhalten“ etc.), Darstellung hiermit verbundener potenzieller Risiken.
- Erwartete An- & Abreise
Beschreibung der Anreisearten (ÖPNV, Individualverkehr, zu Fuß etc.) und der An- und Abreisezeiten, Hervorhebung von An- und Abreisespitzen

2.2. Gefährdungsanalyse

Beschreibung und Bewertung der Risikofaktoren für eine Veranstaltung. Faktoren sind individuell für jede Veranstaltung zu erheben.

Beantwortung der Fragen:

- *Was könnte für die Veranstaltung/die Besucher gefährlich werden (Gefährdungsfaktoren)?*
- *Wie gefährlich/risikoreich ist dieser Gefährdungsfaktor (Wahrscheinlichkeit des Eintritts, potenzielle Schadensschwere)?*
- *Wer ist betroffen?*
- *Welche Maßnahmen wurden getroffen, um die Eintrittswahrscheinlichkeit oder die Schadensschwere zu minimieren?*
- *Besondere Gefahrenbereiche (z. B. kritische Infrastruktur, Tunnel)*

3. Flächennutzung und Infrastruktur

gesondert nach Gliederung in Teilflächen beschreiben (z. B. Aktionsflächen Funktionsflächen, temporäre Campingflächen und Parkflächen)

- Zäune und Begrenzungen
- Aufbauten, Zelte, Bühnen, Stände
- Zutritt und Zufahrten, Wegeführung und Kontrollen
- Flucht und Rettungswege
- Beleuchtung, Sicherheitsbeleuchtung
- Beschallung, Notfallbeschallung
- Strom- und Sicherheitsstromversorgung
- Toiletten, Sanitäre Einrichtungen
- Videoüberwachung (Beschreibung der überwachten Bereiche, System und Position der Kameras, Verfügbarkeit und Auswertung der Daten)

4. Sicherheitszentrale

4.1. Beschreibung der Funktionen, Aufgabengebiete, Verantwortlichkeiten und Entscheidungskompetenzen aller Beteiligten

- Veranstalter
- Ordnungsdienst -Privater Sicherheitsdienst -Leiter Ordner
- Koordinierende Stelle
ggf. unter Hinzuziehung weiterer Genehmigungsbehörden (Bauaufsicht, Jugendamt, Straßenverkehrsbehörde)

- Sanitäts- und Rettungsdienst
- Polizei
- Feuerwehr

4.2. Ort und Unterbringung der Sicherheitszentrale

4.3. Regeln der Zusammenarbeit

5. Ordnungsdienst/Bewachung

- Verantwortlichkeiten
- Befugnisse und Einsatzpläne
- Abgrenzung und Zusammenarbeit Ordner, Security, Polizei

6. Sanitätsdienst/Ärztliche Versorgung

- Leistungserbringer (Vorlage Dienstleistungsvertrag)
- Einsatzplan Sanitätsdienst

7. Brandschutz

- Aussagen zu anlagentechnischen, betrieblich-organisatorischen und ggf. baulichen Brandschutz im Veranstaltungsbereich (Brandschutzkonzept)
- Zuständige Feuerwehr/Einsatzkräfte
- Brandsicherheitswache

8. Kommunikationsstruktur

- Beschreibung der technischen Kommunikationsmittel (Telefon, Funk, Beschallung ...) unterteilt in interne und externe Kommunikation
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Kommunikationsverzeichnis

9. Verkehrslenkung

- Verkehrs- und Parkraumkonzept

10. Versorgung und Entsorgung

- Wasser/Abwasser
- Händler/Catering
- Abfallentsorgung

11. Krisenmanagement

- personelle Zusammensetzung, Entscheidungs- und Weisungsbefugnisse
- Aufgaben, Organisation und Unterbringung
- Notfallszenarien und Notfallpläne, z. B.
 - Unwetterlage
 - Brand/Explosion/Rauchentwicklung
 - Technischer Störfall

- Stromausfall
- Überprüfung von Teilflächen
- Bombendrohung
- Personenschaden/vermisste Personen (Beschreibung von Handlungsweisen, Abläufen und Kommunikationswegen)
- Evakuierung und Evakuierungsplan

12. Angaben zur Haftpflichtversicherung

Anlagen:

- Lagepläne
- Pläne
- Flächennutzung
- Dienstleistungsvertrag Sanitätsdienst/Einsatzpläne
- Rettungswegekonzept
- Notfallpläne
- Kommunikationsverzeichnis
- Verkehrskonzept